

© Simon Bauer

FF Gramastetten

Rodlberg 4
4201 Gramastetten, Österreich

ARCHITEKTUR
TWO IN A BOX

BAUHERRSCHAFT
Verein zur Förderung der Infrastruktur der Marktgemeinde Gramastetten & Co KG

TRAGWERKSPLANUNG
WPLUS Zivilingenieure

KUNST AM BAU
Marc Schneidinger

FERTIGSTELLUNG
2010

SAMMLUNG
afo architekturforum oberösterreich

PUBLIKATIONSDATUM
11. April 2012

„Feuer auf Stahlblech“
Das erforderliche Raumprogramm einer 5-torigen Feuerwehr mit allen Vereins- und Umkleideräumen musste in die Kubatur einer bestehenden Halle integriert werden. Die bestehende Lagerhalle wurde um einen Sonderfahrzeugstellplatz und eine Waschbox erweitert und mit der Situierung des Schlauchturmes und eines großzügigen Vordaches mit dem Kommandobereich verbunden. Dieser wurde als zweigeschoßiger Einbau in die Halle integriert und beherbergt die Umkleide- und Sanitärräume. Ein fugenloser Terrazzoboden sowie Sichtbetondecken unterstreichen die Schlichtheit der fuktionellen Raumabfolge.

Die nordseitige Erweiterung faltet sich als rostrot gefasste Cortenblech verkleidete Schleife. Diese verbindet den Schlauchturm im Nordosten über das Vordach mit dem Kommandobereich und dem zweigeschoßig verglasten Eingangsbereich. Gläserne Industrietore geben den Blick auf die Einsatzfahrzeuge frei. Diese Offenheit setzt sich in der Kommandozentrale und dem Eingangsbereich mit dem Stiegenaufgang zu den Schulungs- und Jugendräumen fort. Oberlichtbänder an beiden Hallenlängsseiten durchfluten die Fahrzeughalle mit ausreichend Tageslicht.
Die rostrote Fassadenverkleidung weckt nicht zufällig Assoziationen zu den Farbtönen des Feuers. Diesen Gedanken greift auch das Kunst am Bau Projekt „Rostige Flammen“ von Marc Schneidinger auf und gestaltet damit den zweigeschoßigen Stiegenaufgang ins Obergeschoß.
(Text: Architekten)



© Simon Bauer



© Simon Bauer

FF Gramastetten

DATENBLATT

Architektur: TWO IN A BOX (Christian Stummer, Andreas Fiereder)
Mitarbeit Architektur: Yvonne Peter
Bauherrschaft: Verein zur Förderung der Infrastruktur der Marktgemeinde Gramastetten & Co KG
Tragwerksplanung: WPLUS Zivilingenieure
Kunst am Bau: Marc Schneidinger
Fotografie: Simon Bauer

Maßnahme: Erweiterung, Aufstockung
Funktion: Sonderbauten

Planung: 2004
Ausführung: 2009 - 2010